



## Frauen

### **SV Schraudenbach : Spvgg Hambach 5:3 (3:1)**

Schraudenbach startete wacher in die Partie und konnte in den ersten Minuten durch zwei erfolgreiche Konter mit 2:0 in Führung gehen. Danach entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. Beide Mannschaften taten sich am gegnerischen Kreis schwer und nutzten nur selten die sich ergebenden Chancen. Hambach gelang zwar immer wieder der Anschlusstreffer, am Schraudenbacher Sieg kam jedoch kein Zweifel auf.

### **TSV Bergrheinfeld : TSV Ettleben 5:6 (2:3)**

Das erste Feldtraining der Bergrheinfelder fiel mit dem ersten Spieltag zusammen. So mussten die Bercher den Sprung ins kalte Wasser wagen. Nach einer schnellen 0:2 Führung für Ettleben fand man schließlich besser ins Spiel und konnte bis zur Halbzeit auf einen Korb herankommen. In der zweiten Halbzeit setzte sich Ettleben mit drei Körben ab. Bergrheinfeld zeigte weiter Moral und kämpfte sich durch einen kontrollierten Spielaufbau und gute Abwehraktionen noch einmal heran. Nach Öffnung der Deckung verspasste Bergrheinfeld nur knapp ein durchaus mögliches Unentschieden.

### **SV Schraudenbach : TSV Ettleben 4:5 (2:3)**

Ein Spiel auf Augenhöhe zeigten Schraudenbach und Ettleben. Beide Mannschaften spielten ein schnelles Spiel mit zahlreichen Kontern, die aber teilweise auch gut abgelaufen wurden. So stand es zur Halbzeit 2:3. Direkt nach Wiederanpiff gelang dem SV der Ausgleich erneut durch einen Konter. Allerdings konnte sich Ettleben durch zwei sehr platzierte Würfe absetzen. Der Anschlusstreffer kurz vor Schluss für Schraudenbach konnte schließlich nichts mehr am Ausgang des Spiels ändern.

### **Spvgg Hambach : TSV Bergrheinfeld 4:3 (2:2)**

Beiden Mannschaften merkte man deutliche an, dass sie noch nicht in der Feldrunde angekommen waren. Lediglich die Abwehrreihen und die Korbhüterinnen überzeugten auf beiden Seiten. So entwickelte sich ein zähes Spiel, in dem sich Hambach kleine Vorteile erspielte. Gegen Ende der zweiten Halbzeit konnte sich die Spvgg scheinbar spielentscheidend absetzen. Doch Bergrheinfeld hielt dagegen und verkürzte nochmals. Hambach brachte den Sieg etwas glücklich aber doch verdient ins Ziel.

## **Korbschützen**

Spvgg Hambach: Sabrina Eck 4, Talia Neugebauer 2, Tamara Wildanger 1

SV Schraudenbach: Julia Fuchs 3, Jana Kömm 2, Theresa Rumpel 2, Kristin Kömm 1, Christine Weippert 1

TSV Bergrheinfeld: Hanna Blesch 4, Bianca Hetterich 2, Fiona Hubert 2

TSV Ettleben: Linda Reuß 3, Kerstin Hauck 2, Lara Helmreich 2, Christina Pfister 1, Luisa Nieser 1, Johanna Reuß 1, Mia Handel 1



## Jugend 19

### **TSV Heidenfeld : TSC Zeuzleben 10:5 (4:2)**

In einer ausgeglichenen ersten Halbzeit konnte keiner der beiden Mannschaften mit seinem Angriffsspiel überzeugen. Das änderte sich in der zweiten Halbzeit, allerdings nur auf Heidenfelder Seite. Mit verbessertem Kreisspiel erarbeitete sich der TSV zahlreiche Wurfmöglichkeiten, die vor allem über die Außenpositionen genutzt wurden. Zeuzleben hingegen, die aufgrund von Abprüfungen und verletzungsbedingten Ausfällen stark verjüngt antreten, versuchte es immer wieder mit schnell vorgetragenen Angriffen, leistete sich aber zu viele Ballverluste. So holte sich Heidenfeld in einem äußerst fairen Spiel die ersten Punkte.

### **TSV Schonungen : SV Schraudenbach 7:1 (1:1)**

Schraudenbach nutzte den ersten Angriff für sich und ging mit 0:1 in Führung. Dabei sollte es allerdings auch bleiben. Schonungen selbst glich zunächst aus, haderte dann allerdings auch an seiner Wurfausbeute. Zu viele Würfe trafen nur den Korbrand. Erst in der zweiten Halbzeit gelang es dem TSV eine Führung auf- und auszubauen. Schraudenbach scheiterte weiterhin an den beiden im Wechsel spielenden Korbhüterinnen des TSVs.

### **TSV Heidenfeld : SV Schraudenbach 8:3 (5:2)**

Heidenfeld präsentierte sich von Beginn an hellwach. So sorgten die ersten Angriffe nach wenigen Minuten bereits für eine 3:0 Führung. Erst Mitte der ersten Halbzeit festigte Schraudenbach seine Abwehrreihe und erschwerte seinem Gegner das Spiel. Allerdings stand auch Heidenfelds Abwehr gut, wodurch man nur durch Distanzwürfe seine Gegentreffer erhielt. Am Ende tat sich Schraudenbach im Angriff zu schwer, ließ aber dank guter Abwehrarbeit auch nur noch zwei weitere Treffer zu.

### **TSC Zeuzleben : TSV Schonungen 4:7 (1:3)**

Viele ungenaue Würfe auf beiden Seiten resultierten in einem über lange Zeit bestehenden Spielstand von 0:0. Schließlich gelang es Schonungen durch einen Konter in Führung zu gehen und diese durch zwei weitere Treffer auszubauen. Kurz vor dem Halbzeitpfiff gelang Zeuzleben schließlich der Anschlusstreffer. Auch in der zweiten Halbzeit setzte Schonungen weiter auf sein Konterspiel und konnte noch zwei weitere Treffer zum 1:5 auf seinem Konto verbuchen. Dann begann Zeuzlebens Aufholjagd. Erst beim Spielstand von 4:5 riss Schonungen das Ruder wieder herum und sicherte sich durch zwei weitere Treffer den Sieg.

### **TSV Bergheinfeld : VfL Niederwerrn 6:8 (3:4)**

Beide Mannschaften starten ohne Feldtraining in die Feldrunde. Spielte man am Wochenende doch gerade erst die Deutschen Meisterschaften aus. Zusätzlich traten beide Mannschaften ohne ihre Stammkorbhüterinnen an. So entwickelte sich über die gesamte erste Halbzeit ein enges Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Niederwerrn agierte mit einer ungewohnten Manndeckung und konnte Bergheinfeld damit gut in Schacht halten.



### **TSV Nordheim : DJK Greßthal 12:3 (6:2)**

Das Spiel eröffnete Greßthal mit dem 0:1. Nordheim stellte sich aber schnell auf seinen Gegner ein und machte es mit einer stabilen Raumdeckung der DJK schwer, einen Durchbruch am Kreis zu schaffen. Gleichzeitig gelang es, einige Bälle abzufangen und in einen Kontergegenstoß zu kommen. Damit erarbeitete sich Nordheim bis zur Halbzeit bereits eine vier-Körbe-Führung. In der zweiten Halbzeit ließ das Mainschleifenteam nichts mehr anbrennen und siegte verdient, auch wenn nicht alle Chancen konsequent genutzt wurden.

### **VfL Niederwerrn : TSV Nordheim 8:14 (4:8)**

Eine ausgeglichene Anfangsphase prägte die Partie zwischen Niederwerrn und Nordheim. Niederwerrn traf vorzugsweise aus der Ferne, während Nordheim seine Treffer durch Konter und cleveres Spiel gegen die gegnerische Manndeckung erzielte. Über das gesamte Spiel zeigte sich Nordheim sicher, laufbereit und agil im Angriff und konnte seine Treffsicherheit damit perfekt einsetzen. Niederwerrn schaffte es an diesem Tag nicht, ausreichend gegenzuhalten und musste Nordheim ungefährdet siegen lassen.

### **TSV Bergrheinfeld : DJK Greßthal 10:6 (6:4)**

Bergrheinfeld brauchte einige Minuten ehe man sich absetzen konnte. Mit ruhigem und sicherem Angriffsspiel und einem starken Rückhalt durch Korbfrau Leni Tomitza siegte der TSV am Ende verdient und holte die ersten Punkte der Saison.

### **Korbschützen**

TSC Zeuzleben: Nena Keller 3, Lena Schmitt 2, Josephine Schwarz 2, Nina Boxnick 1, Mia Lenz 1

TSV Heidenfeld: Sophie-Madlen Roth 8, Lea Finzel 5, Leni Schmitt 3, Julia Krapf 1, Finja Stock 1

TSV Nordheim: Sophie Glaser 7, Eva Schröder 5, Anna Strobel 5, Emma Schmitt 3, Lotte Schmitt 2, Amelie Brühl 2, Hanna Kächelein 1, Alessa Henninger 1

TSV Schonungen: Lilly Sachs 10, Hannah Schmelzer 2, Leticia Böhm 1, Lilith Lamm 1

SV Schraudenbach: Genevieve Brietzke 3, Monique Brietzke 1

VfL Niederwerrn: Jana Stürzenberger 9, Finja Philipp 4, Leonie Stark 3

TSV Bergrheinfeld: Leni Tomitza 5, Sophie Huppmann 4, Mia Stannarius 3, Stella Sophie Neundörfer 2, Marie Djalek 1, Sarah Baier 1

DJK Greßthal: nicht gemeldet



## Jugend 15

### **TSV Schonungen : Spvgg Hambach 6:9 (2:5)**

Voller Motivation auf die neue Saison legte Hambach mit enormer Geschwindigkeit los. So entstand ein 0:4 Vorsprung. Zwar versuchte Schonungen, die sich erst am vergangenen Wochenende bei den deutschen Meisterschaften den dritten Platz sicherten, dagegenzuhalten, scheiterte allerdings immer wieder an zu ungenauen Distanzwürfen. Als sich das hohe Tempo der Hambacher zum eigenen Nachteil drehte, nutzte Schonungen diese Unkonzentriertheiten und verkürzte. Am Ende ließ sich Hambach den Sieg jedoch nicht mehr nehmen.

### **TSV Bergrheinfeld : TSV Nordheim 5:5 (1:1)**

Beide Mannschaften präsentierten sich zu Beginn der Partie stark und siegeswillig. Vor allem die Abwehrreihen wussten zu überzeugen. So ergaben sich kaum Wurfchancen. Nach etwa acht Minuten erzielte Nordheim den ersten Korb der Partie durch clever herausgespielte Doppelpässe. Bergheinfeld hielt erfolgreich gegen und übernahm die Spielführung. Nordheim steckte aber nicht auf und erarbeitete sich den Großteil der Wurfchancen zurück. So stand es 30 Sekunden vor Abpfiff 4:5 für Nordheim, als Bergheinfeld noch zur alles in allem gerechten Punkteteilung ausgleichen konnte.

### **TSV Schonungen : TSV Nordheim 2:3 (1:3)**

Nordheim startete erfolgreich in die Partie. Allerdings verpassten sie im Anschluss weiter ihre Chancen zu verwerten. So gelang Schonungen kurz vor dem Halbzeitpfiff noch der Anschlusstreffer. In der zweiten Halbzeit scheiterte Nordheim immer wieder an der clever spielenden Schonunger Abwehr. Schonungen selbst gelang allerdings auch nur noch der weitere Anschlusstreffer. Zum Ausgleich genügte es nicht mehr. Am Ende gewann Nordheim das ausgeglichene Spiel knapp, auch ohne weiteren Korb in der zweiten Halbzeit.

### **Spvgg Hambach : TSV Bergheinfeld 9:9 (4:5)**

Ein Spiel auf Augenhöhe lieferten sich Bergheinfeld und Hambach. Der TSV überzeugte mit seinem Doppelpassspiel und schön herausgespielten Distanzwürfen. Hambach setzte vor allem auf schnelle Antritte im 6-Meter Raum. Die knappe Führung aus Halbzeit eins egalisierte Hambach schnell und erarbeitete sich selbst die Führung. Am Ende glich Bergheinfeld zu einem leistungsgerechten Unentschieden aus.

### **Korbschützen**

Spvgg Hambach: Lilly Breitenbach 5, Lena Volpert 4, Samira Gülsin 3, Mia Kleinhenz 2, Antonia Greiner 2, Emma Scheuring 2

TSV Bergheinfeld: Jule Hirschmann 8, Thea Ernst 2, Paula Moser 2, Amelie Göb 1, Mia Hettrich 1

TSV Nordheim: Annika Glaser 4, Jule Sauer 2, Sophie Plettner 2

TSV Schonungen: Alina Scholke 3, Sophie Stumpf 2, Rosalie Heuberger 1, Kate Köhler 1, Marylou Schäfer 1